

Kennen Sie schon die neue Parkkralle für LKW und Bus?



Anfang Juli 2006 haben Bundestag und Bundesrat das

"Gesetz zur Einführung einer Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer im Güterkraft- oder Personenverkehr"

zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Straßenverkehr und der Verbesserung der wirtschaftlichen Fahrweise verabschiedet.

Mit dem Gesetz und der Verordnung werden die **Maßnahmen zur Umsetzung der Richtlinie 2003/59/EG** in Deutschland geregelt. Es ist ab dem Datum vom 14.08.2006 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht und in Kraft gesetzt worden.

Das bedeutet:

- Bus-Fahrer, die am 10.09.2008 / Lkw-Fahrer, die am 10.09.2009 im Besitz einer Fahrerlaubnis sind, künftig alle 5 Jahre an einer Weiterbildung in den Bereichen Sicherheit und Wirtschaftlichkeit teilnehmen und diese im Führerschein eintragen lassen müssen.
- Neueinsteiger, die Ihre Fahrerlaubnis ab dem 10.09.2008 (Bus-Fahrer) bzw. 10.09.2009 (Lkw-Fahrer) erwerben eine Prüfung absolvieren müssen, um ihre Qualifikation nachzuweisen (Grundqualifikation).

Unsere Themen in der Übersicht

Kennen Sie schon die neue Parkkralle für LKW und Bus?.....	1
Was bedeutet das für Kraftfahrer und Unternehmer?	3
Freie Fahrt auf allen Bahnen: Rechtzeitige Ausbildung für lückenlose Mobilität.....	4
Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG).....	5
Beschleunigte Grundqualifikation.....	5
Berufskraftfahrerqualifizierung – Fortbildung LKW	6
Modul 1: Eco-Training (7 Std à 60 Min).....	6
Modul 2: (Sozial-)Vorschriften für den Güterverkehr (7 Std a 60 Min).....	6
Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit (7 Std a 60 Min).....	7
Modul 4: Schaltstelle Fahrer - Dienstleister, Imageträger, Profi (7 Std à 60 Min).....	7
Modul 5: Ladungssicherung (7 Std a 60 Min).....	8
Berufskraftfahrerqualifizierung – Fortbildung Bus	9
Modul 1: Eco-Training (7 Std a 60 Min).....	9
Modul 2: Markt und Image (7 Std a 60 Min).....	9
Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit (7 Std a 60 Min).....	10
Modul 4: Sozialvorschriften, Risiken und Notfälle im Straßenverkehr (7 Std a 60 Min).....	10
Modul 5: Fahrgastsicherheit und Gesundheit (7 Std a 60 Min).....	11
Über 25 Jahre Kraftfahrer-Ausbildung: unsere Erfahrung für Ihre Ausbildung	12

Was bedeutet das für Kraftfahrer und Unternehmer?

		
Grundqualifikation ab 10.09.2008 (Bus) bzw. 10.09.2009 (LKW) für Führerschein-Neulinge zusätzlich	Spätestens zum 10.09.2013 Fortbildungen für Busfahrer abgeschlossen	Spätestens zum 10.09.2014 Fortbildungen für LKW- Fahrer abgeschlossen

- Bereits tätige Kraftfahrer müssen in den nächsten Jahren Fortbildungen bei anerkannten Bildungsträgern absolvieren.
- Diese Fortbildungen müssen in der Summe 35 Zeitstunden umfassen und sind in 5 Abschnitte zu mind. 7 Zeitstunden aufgeteilt (z.B. Werktag, Samstag).
- Mit der Bescheinigung der durchgeführten Weiterbildungen wird dann bei Verlängerung oder Beantragung des EU-Führerscheins die Ziffer z.B. „95.01.01.2012“ im Feld 12 eingetragen.

Bei Einsatz von Kraftfahrern ohne diesen Eintrag werden zukünftig für Kraftfahrer Bußgelder in der Höhe bis max. 5.000 € und für Unternehmer Bußgelder bis max. 20.000 € fällig.



Freie Fahrt auf allen Bahnen: Rechtzeitige Ausbildung für lückenlose Mobilität

Für viele namhafte Unternehmen und öffentliche Einrichtungen bilden wir schon heute nach den Rahmenlehrplänen der aktuellen Verordnung aus.

Durch Übernahme des Schulungsmanagement und Terminierung in den gesetzlich vorgeschriebenen Intervallen entlasten wir Ihr Unternehmen nachhaltig und vermeiden Engpässe.



Fahrschule

Ralf Kromm

PKW
LKW
BUS
KRAFTRAD

...über 25 Jahre ErFAHRung
in Praxis und Theorie

Verkehrsunternehmen wie Speditionen oder Busbetrieben bieten wir die Möglichkeit in regelmäßigen Intervallen durch Seminare die Kraftfahrer kontinuierlich zu schulen und somit Personalengpässe und Schulungsstaus zu vermeiden.

Wir planen mit Ihnen langfristig die Ausbildung, übernehmen das Schulungsmanagement und leisten die Terminüberwachung, so dass Sie sich voll auf Ihr Tagesgeschäft konzentrieren können.

Flexible Ausbildungszeiten, sinnvolle Zusatzleistungen wie z.B. auf den Einsatzzweck ausgerichtete Kraftfahrerausbildung, Gabelstaplerausbildung und Weiterbildung, Ladungssicherungs-Kurs und vieles mehr bieten alle Möglichkeiten um die Weiterbildung Ihrer Kraftfahrer für Sie komfortabel und auf Ihr Unternehmen zugeschnitten zu gestalten.

Ganz vorn mit dabei sein... -nicht nur im Straßenverkehr

Die Zahl der Betriebe, die diese Ausbildungen leisten können, ist begrenzt. Bereits jetzt ist abzusehen, dass es zu Engpässen kommen wird. Im Vorteil sind Sie, wenn Sie bereits jetzt mit uns die Weiterbildung Ihrer Kraftfahrer planen und rechtzeitig beginnen. So ist für Sie gewährleistet, dass Ihre Fahrer immer bestens geschult und einsatzbereit sind.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Wir beraten Sie gerne.

Fahrschule Kromm, Tel: 02592 24212

Wir bieten Ihnen die Ausbildung nach der Forderung des Berufskraftfahrer-Qualifikations- Gesetzes (BKrFQG)

- Grundqualifikation
- beschleunigte Grundqualifikation
- Weiterbildung (35 Stunden)

Darüber hinaus die Kraftfahrer-Ausbildung und Zusatzqualifikationen
(Förderung über Kostenträger möglich)

- Fahrerlaubnis C, CE (LKW)
- Fahrerlaubnis D (KOM)
- GGVSE / ADR
- Gabelstaplerschein (Flurförderfahrzeuge)
- Ladungssicherung
- Kranausbildung

Beschleunigte Grundqualifikation

Wer die Fahrerlaubnis einer C oder D Klasse erwirbt hat die Möglichkeit die beschleunigte Grundqualifikation zu wählen.

Die beschleunigte Grundqualifikation wird durch die Teilnahme an einer Schulung von 140 Stunden bei einer anerkannten Ausbildungsstätte (Pflichtseminar) und die erfolgreiche Ablegung einer 90-minütigen theoretischen Prüfung bei der IHK erfüllt.

**Wir beginnen vor dem Stichtag 10. September 2009 mit
Vorbereitungskursen für die beschleunigte Grundqualifikation für
Kraftfahrer.
Diese Schulungen werden nach Absprache individuell durchgeführt:**

- beschleunigte Grundqualifikation (20 Schulungstage)
- in Form einer Komplettausbildung (Fahrerlaubnis und Ausbildung zur beschleunigten Grundqualifikation).

Berufskraftfahrerqualifizierung – Fortbildung LKW

Modul 1: Eco-Training (7 Std à 60 Min)

Durch das Eco-Training werden erhebliche Einsparpotenziale realisiert. Eine wirtschaftliche Fahrweise wirkt kosten dämpfend durch sinkenden Kraftstoffverbrauch und durch geringeren Verschleiß.

Inhalt des Eco-Trainings:

- Voraussetzung für wirtschaftliches Fahren: Die technische Wartung
- Notwendigkeit von Abgasnachbehandlungssystemen
- Technik zur Unterstützung wirtschaftlichen Fahrens
- Analyse der Fahrwiderstände
- Eco-Fahrphilosophie
- Alternative Kraftstoffe
- Fahrer-Motivation zu wirtschaftlichem Fahren
- Wirtschaftlichkeitsrechnung

Modul 2: (Sozial-)Vorschriften für den Güterverkehr (7 Std a 60 Min)

Die Kenntnisse der allgemeinen und sozialrechtlichen Vorschriften sind nicht nur Voraussetzung um rechtlich auf dem aktuellsten Stand zu sein, sondern auch wichtig, um im Fahrerinteresse die Gefahren zu senken.

Inhalt der (Sozial-) Vorschriften für den Güterverkehr

- Allgemeine Vorschriften für den Güterverkehr
- Die sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und deren Vorschriften zu Lenk- und Ruhezeiten, zum digitalen und zum analogen Kontrollgerät sowie zu den damit verbundenen Mitführpflichten gemäß EG- und AETR-Richtlinien sowie dem Arbeitszeitgesetz.
- Auffrischung von Verkehrsregeln sowie neue Vorschriften zu Handy-Benutzung, Mautausweichverkehr, Personen im Laderaum, Anschnallpflicht und Reißverschlussverfahren sowie neuer Verkehrszeichen.

Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit (7 Std a 60 Min)

In diesem Modul wird der richtige Umgang mit den immer höheren Standards an Sicherheitstechnik in modernen Lkw geschult. Kenntnisse dazu und das Verhalten in Grenzsituationen werden behandelt.

Inhalt des Moduls Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit:

- Risiken des Straßenverkehrs und Arbeitsunfälle
- Fähigkeit zu richtiger Einschätzung der Lage bei Notfällen
- Kenntnisse der technischen Merkmale und Funktionsweisen der Sicherheitsausstattung des Fahrzeugs
- Hinweise auf praktische Sicherheitsübungen
- Kraftübertragung und Bremsmethoden
- Kurven fahren (unter- bzw. übersteuern)

Modul 4: Schaltstelle Fahrer - Dienstleister, Imagerträger, Profi (7 Std à 60 Min)

Das Auftreten, die Kommunikation und das Verhalten des Fahrers beeinflussen das Ansehen eines Unternehmens und dessen Erfolg. Das Modul zeigt mit Hilfe von zahlreichen Beispielen Möglichkeiten auf, wie der Fahrer aktiv dazu beitragen kann dem Unternehmen ein positives Bild zu verleihen.

Inhalt des Moduls Schaltstelle Fahrer - Dienstleister, Imagerträger, Profi:

- Kenntnis des wirtschaftlichen Umfelds des Güterverkehrs und der Marktordnung
- Der Fahrer als Imagerträger des Unternehmens
- Kommunikationspartner des Fahrers
- Die Bedeutung qualifizierter Fahrer
- Die angemessene Arbeitsorganisation
- Unterschiedliche Rollen des Fahrers
- Sensibilisierung für die Bedeutung einer guten körperlichen und geistigen Verfassung
- Fähigkeit, Gesundheitsschäden vorzubeugen
- Fähigkeit, der Kriminalität und der Schleusung illegaler Einwanderer entgegenzuwirken

Modul 5: Ladungssicherung (7 Std a 60 Min)

Da unzureichende Ladungssicherung eine der Hauptursachen für schwerste Unfälle ist, erfahren Fahrer in diesem Modul wie ihre Ladungen richtig verladen und verzurt werden muss.

Inhalt des Moduls Ladungssicherung:

- Kenntnisse über die wirkenden Kräfte während der Fahrt
- Einsatz der Getriebeübersetzung entsprechend der Belastung des Kraftfahrzeugs und des Fahrbahnprofils
- Berechnung der Nutzlast und des Nutzvolumens
- Richtige Verteilung der Ladung
- Auswirkung der Überladung auf die Achse
- Fahrzeugstabilität und Schwerpunkt
- Arten von Verpackungen und Lastträgern
- Feststell- und Verzurrtechniken
- Richtige Verwendung der Zurrgurte

Gewerblich tätige Berufskraftfahrer erfüllen durch den Besuch dieser anerkannten Schulungen ihre gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungspflicht laut Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz. (5 Module mit je 7 Stunden im Zeitraum von 5 Jahren)

Nach Teilnahme an der Weiterbildung erhalten Sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung. Wir als anerkanntes Ausbildungs- und Weiterbildungsunternehmen bestätigen Ihnen damit den Besuch der gesetzlich verpflichtende Weiterbildung nach Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) zur Verlängerung der Fahrerlaubnis.

Berufskraftfahrerqualifizierung – Fortbildung Bus

Modul 1: Eco-Training (7 Std a 60 Min)

Durch das Eco-Training werden erhebliche Einsparpotenziale realisiert. Eine wirtschaftliche Fahrweise wirkt kostendämpfend durch sinkenden Kraftstoffverbrauch und durch geringeren Verschleiß.

Inhalt des Eco-Trainings:

- Analyse der Fahrwiderstände
- Richtige Wartung des Fahrzeugs
- Analyse von Verbrauchskurven
- Fahren nach Drehzahlmesser
- Einsatz von Anlagen zur Geschwindigkeitsregelung
- Wirtschaftliches Fahren
- Alternative Kraftstoffe

Modul 2: Markt und Image (7 Std a 60 Min)

Da sich im Zuge des stetig steigenden Konkurrenzdrucks Unternehmen durch ein positives Image von der Konkurrenz abheben müssen, zeigt dieses Modul an zahlreichen Beispielen Möglichkeiten, wie der Fahrer aktiv dazu beitragen kann, dem Unternehmen ein positives Bild zu verleihen.

Inhalt des Moduls Markt und Image:

- Der Verkehrsmarkt in Deutschland
- Image – mehr als ein Bild
- Das Fahrzeug als Visitenkarte des Unternehmens
- Der Fahrer als Repräsentant des Unternehmens
- Gründe für ein marktorientiertes Verhalten
- Bedeutung von Markt und Image für die Zukunft

Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit (7 Std a 60 Min)

In diesem Modul wird der richtige Umgang mit den immer höheren Standards an Sicherheitstechnik in modernen Bussen geschult. Kenntnisse dazu und das Verhalten in Grenzsituationen werden behandelt.

Inhalt des Moduls Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit:

- Technische Aggregate zur Erhöhung der Fahrzeug- und Verkehrssicherheit
- Richtiges Verhalten in besonderen Verkehrssituationen
- Richtiges Verhalten nach einem Unfall
- Unfallvorbeugung durch vorausschauendes Fahren

Modul 4: Sozialvorschriften, Risiken und Notfälle im Straßenverkehr (7 Std a 60 Min)

Gute Kenntnisse zu den Lenk- und Ruhezeiten sowie zu den typischen Risiken und Arbeitsunfällen im Fahrerberuf vermindern die Gefahren: dieses ist ein wichtiges Modul für die Sicherheit des Fahrers.

Inhalt des Moduls Sozialvorschriften, Risiken und Notfälle im Straßenverkehr:

- Verhinderung von Notfällen durch die Beachtung von Sicherheitsvorschriften
- Präventive Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen
- Kenntnisse zu den Lenk- und Ruhezeiten
- Maßnahmen zur Vorbeugung von Kriminalität und Schleusung illegaler Einwanderer
- Der richtige Umgang mit den unterschiedlichen Kontrollgeräten

Modul 5: Fahrgastsicherheit und Gesundheit (7 Std a 60 Min)

Die Sicherheit der Fahrgäste und die eigene Gesundheit sind ein Maßstab für die erfolgreiche Tätigkeit als Busfahrer. Was und wie der Fahrer hierzu beitragen kann vermittelt dieses Modul.

Inhalt des Moduls Fahrgastsicherheit und Gesundheit:

- Pflichten des Fahrzeugführers
- Richtige Einschätzung der Längs- und Seitwärtsbewegungen des Fahrzeugs
- Nutzung bestimmter Verkehrsflächen
- Sicherheitsausstattung von Bussen
- Vorbeugung von Gesundheitsschäden
- Sensibilisierung für die Bedeutung einer guten körperlichen und geistigen Verfassung

Gewerblich tätige Berufskraftfahrer erfüllen durch den Besuch dieser anerkannten Schulungen ihre gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungspflicht laut Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz. (5 Module mit je 7 Stunden im Zeitraum von 5 Jahren)

Nach Teilnahme an der Weiterbildung erhalten Sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung. Wir als anerkanntes Ausbildungs- und Weiterbildungsunternehmen bestätigen Ihnen damit den Besuch der gesetzlich verpflichtende Weiterbildung nach Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) zur Verlängerung der Fahrerlaubnis.

Über 25 Jahre Kraftfahrer-Ausbildung: unsere Erfahrung für Ihre Ausbildung

Bereits seit 1986 bilden wir aus: Vom Fahranfänger bis zum Berufskraftfahrer. Von Anfang an bestand eine enge Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt, den ARGEN, Berufsgenossenschaften, Rentenkassen und anderen Kostenträgern in deren Auftrag Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen erfolgreich stattfanden und noch immer stattfinden. Darüber hinaus werden bei uns auch Schulungen für Ladungssicherung, Gabelstapler- und Ladekranausbildung und GGVSE / ADR (Gefahrgut) angeboten. Wir sind nach Din EN ISO 9001:2000 AZWV zertifiziert.

Unser bereichsübergreifendes Wissen und die Vielfältigkeit der Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung in unserem Ausbildungszentrum sorgt für Flexibilität, um einen genau für Sie und Ihr Unternehmen zugeschnittenen Ausbildungsplan zu bieten. Unsere Erfahrung hilft, Wissenslücken zu erkennen, Ausbildungszeiten optimiert zu halten und den Ausbildungsstand nicht nur schnell, sondern auch nachhaltig zu verbessern. Gut ausgebildete Fahrer sorgen für Sicherheit auf der Straße und im Unternehmen, sie schonen Fahrzeuge und Technik und fahren sparsamer. Wir vermitteln den Sachverstand, um als Berufskraftfahrer erfolgreich tätig zu sein und bilden aus, um die beruflichen Chancen und die Einsatzmöglichkeiten als Fahrer zu erweitern.

Kommen Sie zu uns - und bleiben Sie bei den Besten!

Fahrschule
Ralf Kromm